



# *Der 4/2013* *Limbacher Bote*

*Oktober 2013*

---

## **Herausgeber:**

Limbacher Bürgertreff e. V. Grundweg 7, Tel.: 09122 / 78870

**Kontaktadresse :** Peter Billen, Grundweg 7, Tel.: 09122 / 78870

## **Bankverbindung für Beiträge und Spenden:**

Empfänger : Limbacher Bürgertreff e.V.  
Bankleitzahl: 76450000 bei Sparkasse Schwabach  
Konto-Nr. : 558163

## **Bankverbindung für Reisen:**

Empfänger : Peter Billen  
Bankleitzahl: 76450000 bei Sparkasse Schwabach  
Konto-Nr. : 981 365

**Internet** : [www.limbacher-buergertreff.de](http://www.limbacher-buergertreff.de)

**E-Mail** : [peter.billen@limbacher-buergertreff.de](mailto:peter.billen@limbacher-buergertreff.de)

**Redaktion** : [redaktion@limbacher-buergertreff.de](mailto:redaktion@limbacher-buergertreff.de)  
Karlheinz Frisch, Ostpreussenstr. 39, Tel.: 09122/71091

---

## **Inhalt:**

Seite 2	Bericht von der Sonnwendfeier
Seite 3	Bericht von der Radtour
Seite 4 - 6	Bericht vom Festspiel in Furth im Wald
Seite 7 - 9	Veranstaltungen
Seite 10 - 11	Veranstaltung Fahrt nach Krakau
Seite 12	Beitrittserklärung

## Sonnwendfeier 22. Juni 2013

Das Wetter hätte besser nicht sein können und viele Gäste besuchten das Zelt auf dem Festplatz. Beim Limbacher Bürgertreff war ein Treffpunkt für Jung und Alt und vielen Familien mit Kindern. Die konnten auf dem Gelände des Kirchweihplatzes spielen und toben und hatten ihre Freude.

Das Grillmeisterteam kam kaum nach um alle mit Bratwürsten und Steaks zu versorgen. Aber auch der Kartoffelsalat, Schmalzbrote und Emmentaler fanden reichend Absatz. Das gute Weiherer Bier aus Bamberg, sowie Limo, Wasser, Spezi und Apfelschorle löschte den Durst und auch so mancher Schoppen Wein floss in die durstigen Kehlen.

so manchen Besucher in ihren Bann. War dieses Schauspiel auch für etliche Eltern mit Kindern das Aufbruchsignal, so blieben unentwegt in der lauen Sommernacht noch bis zu später Stunde und



Der Höhepunkt des Festes war das Sonnwendfeuer. Schon sehnsüchtig wurde, besonders von den Kindern, das Entzünden des kunstvoll vorbereiteten, meterhohen Holzstoßes erwartet. Der Scheiterhaufen loderte hoch in den Himmel und die tanzenden Flammen zogen

ließen es sich im Festzelt gut gehen.

Es war dieses Jahr ein besonders gelungener Abend, der nur durch den Einsatz vieler fleißiger Helfer möglich war. Wir hoffen, dass wir im nächsten Jahr wieder auf viele Besucher zählen können und bedanken uns ganz herzlich bei allen die zum Gelingen dieses schönen Festes beigetragen haben. Besonders bei den schon seit Wochen tätigen Organisatoren Karl-Heinz Frisch und Reinhard Reiser, den guten Geistern, die den

Platz gemäht haben, den treuen Helfern, die beim Auf- und Abbau tätig waren, und bei Familie Fink, die uns wieder Strom und Wasser zur Verfügung stellte.

Gabi Gebhardt

## Fahrradtour 14. Juli 2013

Das Wetter war ideal und so konnten wir mit einer recht ansehnlichen Truppe am Sonntagmorgen am Bäckerladen starten.

Über Penzendorf und Harm gelangten wir 15 Radler nach Furth. Beim Holzkohlen-Meiler hielten wir kurz an. Hier weisen Schautafeln der Further Köhlerfreunde auf die lange Tradition der Köhlerei hin.

Nach dieser kurzen Rast führte die Fahrt weiter durch Harrlach und vorbei an den Fischweihern bei der Guggenmühle.

Im gemütlichen Biergarten im Gasthaus Altenfelden ließen wir uns zum Mittagessen nieder. Nachdem sich alle gestärkt hatten ging die Fahrt über Brunnau und Finstermühle Richtung Meckenlohe. Hier



waren wir Radler ganz nahe am Geschehen dieses Sonntags - dem „Challenge“.

Unsere Blicke wanderten nach oben zum Kanal, wo die Marathonläufer in der heißen Nachmittagssonne unterwegs waren. So anstrengend war unser Ausflug nicht und gemächlich radelten wir weiter nach Pruppach, wo im Gasthaus zur Linde erst einmal der Durst gestillt wurde.

Danach konnte die Fahrt frohen Mutes auf schattigen Waldwegen weitergehen bis nach Rednitzhembach und schließlich Schafnach. Hier hatte die Feuerwehr ihr Gelände zum Festplatz verwandelt und Biertische und -Bänke luden zum Verweilen ein. Selbstgebackener Kuchen und Küchle, Kaffee Bratwurstsemmeln und Bier ließen sich einige nicht entgehen. Ein Teil der Gruppe machte sich dann auf den Heimweg. Andere blieben zum Plausch mit unseren Limbacher Bürgertrefflern, die jetzt in Schafnach wohnen noch eine Zeit lang sitzen.

Gabi Gebhardt

IMMOBILIEN  
Tel: 0 91 22 / 1 60 03  
Fax: 0 91 22 / 1 62 26

ANGERMANN  
& VOGEL  
Inh.: Viola Straußberger  
ivd

**Unschlagbar in Vermietung u. Verkauf  
Arbeiten Sie nur mit Profis.**

**Professionell und diskret bewerten  
und verkaufen wir Ihre Immobilien.**

**Nutzen Sie 33 Jahre Erfahrung  
im Bau- und Immobiliengeschäft.**

**Für unseren großen Kundenstamm suchen wir  
1-Familien-Doppel-Reihenhäuser,  
Grundstücke und Eigentumswohnungen.**

**Ich freue mich auf Sie!**

**Ihre Viola Straußberger**

Sachverständige für Immobilienbewertung  
Markterstattungsbeauftragte des IVd  
Vorstandsmitglied im Haus- u. Grundbesitzerverein Schwabach

## Limbacher beim Drachenstich in Furth im Wald und Cham

Am Samstag den 10. August fand sich ein munteres Völklein am Bäckerladen Lederer in Limbach ein, um gegen 13.00 Uhr nach Furth im Wald zu fahren. Heiner vom Busunternehmen Gilch begrüßte seine Gäste mit launigen Worten und sei froh, auch mal die Limbacher Bürgertreffler kutschieren zu dürfen. Peter Billen freute sich über den vollen Bus und machte uns mit dem Programm vertraut – Zwischenstopp in Cham zu einer Stadtführung, dann Abendessen in der Gaststätte D` Wasserwirtschaft und danach das Highlight,: der Drachenstich in Furth im Wald.

In Cham angekommen empfangen uns zwei Gästeführer, Herr Josef Fuchs und Herr Sepp Bucher, die uns, aufgeteilt in zwei Gruppen, ihre Stadt zeigten.

Die Stadt Cham hat ihren Namen vom Chamb-Fluss, der in Böhmen entspringt und in der Cham-Further Senke, einem uralten Völker- und Handelsweg nach Cham fließt und beim Ortsteil Altstadt in den Regen mündet. Der Name „Chamb“ geht auf das keltische Wort „kambos“ zurück, das mit „krumm“ oder



„gewunden“ übersetzt wird.

Als erstes gingen wir in die Stadtpfarrkirche St. Jakob. Alle waren überrascht, so eine prunkvoll ausgestattete Kirche hatte hier keiner erwartet! Die Geschichte der Kirche lässt sich bis 1210 zurückverfolgen. Auf die Entstehungsgeschichte verweisen noch einige Mauerreste im Turmbereich aus dem 13. Jahrhundert und der gotische Chor aus dem 14. Jahrhundert. 1749 begann man mit einer Umarbeitung des Kircheninneren, wodurch auch Schäden der Brandschatzung Chams durch die Panduren 1742 beseitigt wurden. 1847 lies man nahezu die gesamte baro-

**Kinder,  
denkt an eure  
Zukunft!**

www.sparkasse-mittelfranken-sued.de

Auch Ihre Mutter würde es wollen.  
Die Sparkassen-Altersvorsorge.

GUT | FAIR | MENSCHLICH | NAH  
 **Sparkasse Limbach**  
Geschäftsstelle der Sparkasse Mittelfranken-Süd

## Limbacher beim Drachenstich in Furth im Wald und Cham

cke Innenausstattung entfernen und durch neuromanische Elemente ersetzen. Seit 1894 wurde der Kirche schrittweise das alte barocke Erscheinungsbild wieder zurückgegeben. Sehenswert sind u. a. die reich verzierte Kanzel, der Aloisiusaltar an der Nordwand und das „Prager Jesuskind“.

Danach ging es vorbei an den Klosterschulen, durch das Biertor, zum Regen. Von hier hat man einen herrlichen Blick in die Regentalau. Das Regental zwischen Cham und Pösing mit seinem Mosaik aus Weihern, Feuchtwiesen, Fließgewässern, Altwässern und Verlandungszonen gehört zu den wichtigsten und artenreichsten Rückzugsgebieten für seltene und gefährdete Tiere und Pflanzen in Bayern.

Zurück am Marktplatz wurden wir zunächst auf eine Besonderheit hingewiesen. Das Rathaus ist direkt mit der Pfarrkirche zusammengebaut. Der Verbindungsraum hatte ein Fenster direkt in die Kirche, so hatte die Obrigkeit immer den Überblick ob das Volk auch zum Gottesdienst kommt. Ob das die jetzige Bürgermeisterin auch noch so handhabt wollte der Führer nicht verraten. Dann erklärte uns Sepp den Marktplatzbrunnen, der seit 1995, erschaffen von dem Künstler Joseph Michael Neustifter, auf dem Marktplatz steht. Hier sind viele überraschende Details zu entdecken. Die Figur des Gra-

fen Nikolaus von Luckner sieht verschmitzt zum Glockenspiel am Rathausfirst und wartet darauf, dass täglich um 12:05 Uhr die Marseillaise erklingt. Die Waldhexe mit ihren Kindern, welche geschmückt mit Federn, Blumen und Blättern an Mutter Natur denken lässt. Der Bilmesschneider ist eine der bekanntesten bayrischen Sagengestalten. Als einstiges Sinnbild für Missernten und Hunger schritt er mit Sichel an den Beinen über die Felder, um den Bauern das Getreide abzuschneiden. An diesem Brunnen verkörpert er mit Peace-Zeichen um den Hals den Frieden und Fruchtbarkeit.

Nach so viel Information ging es zur Stärkung in D` Wasserwirtschaft. Hier war im herrlichen Garten reserviert und das Essen auch schon vorbestellt. Nach dem Essen warteten die Teilnehmer schon gespannt auf das Highlight. Wir fahren nach Furth im Wald.

**Der Drachenstich** ist das älteste Festspiel Deutschlands. Es blickt zurück auf eine über 500jährige Tradition. Der Drachenstich verbindet Mythos und Historie zu einem beeindruckenden Volksschauspiel.

Im August 1431 wird in Furth im Wald ein blutiges Kapitel der Weltgeschichte geschrieben.:

Ein gewaltiges Ritterheer versammelt

### Malerarbeiten und Bodenbeläge

besuchen sie unseren Ausstellungsraum



Berlichingenstr. 2 91126 Schwabach  
0 91 22 / 63 27 14 [www.malerweiss.de](http://www.malerweiss.de)

 **malerweiß**

## Limbacher beim Drachenstich in Furth im Wald und Cham

sich hier zu einem Kreuzzug gegen die abtrünnigen Böhmen. Empört mussten diese erleben, wie der Kaiser ihren umjubelten Reformator Jan Hus auf dem Scheiterhaufen verbrannte. Nun tobt ein wütender Krieg an der Grenze, der Hussitenkrieg.

Doch im Schatten dieses Krieges erwacht plötzlich eine viel größere Bedrohung: ein Untier, das seit Urzeiten durch einen Fluch gebannt war, erhebt sich – der Drache!

Mord und Blut entfesseln in ihm die Urkraft des Bösen. Mit der Gewalt der unbändigen Natur schlägt der Drache eine Schneise entsetzlicher Vernichtung durch das Land.

Wer kann die Bestie aufhalten? Nur zwei Menschen erfüllen die Prophezeiung: Die junge Schloscherrin von Furth könnte durch ihren Opfertod Unzähligen das Leben retten.

Der furchtlose Ritter Udo könnte das Ungeheuer besiegen – aber Udo ist im Netz einer tödlichen Verschwörung gefangen. Erbarmungslos wälzt sich der Drache auf die Stadt zu ...

Die Aufführung war mit spektakulären Elementen gespickt. So rasten immer wieder mehrere vierspännige Pferdewa-

gen über den, zur Arena umgebauten, Marktplatz, oder es galoppierten über zwanzig Ritter, vorbei an der Bühne, durch die Arena. Krieger bekämpften sich mit Schwertern. Das Volk, es müssen wohl alle Bürger der Stadt mitgespielt haben, trauerte um die toten Krieger oder beschimpfte den Regenten. Besonders imposant war der Schluss. Opfert sich die Schloscherrin oder kommt der Ritter Udo doch noch rechtzeitig um den Drachen zu besiegen? Wer es wissen will muss selbst hinfahren, es ist die Reise auf jeden Fall wert!

**Der Drache:** 2006 entstand ein 15,5 Meter langer, 3,8 Meter breiter, 4,5 Meter hoher und 11 Tonnen schwerer Laufroboter, er kann bis 1,8 Kilometer pro Stunde schnell gehen, den Kopf heben und drehen, hat eine Mimik, einen beweglichen Schwanz, kann die Flügel bis 12 Meter Spannweite spreizen, 5 Meter Feuer und Rauch spucken und brüllen. Er kostete 2,3 Millionen Euro.

Überwältigt von dem rasanten, dem dramatischen Schauspiel und dem gigantischen Drachen, gingen wir zum Bus und fuhren zurück nach Limbach, wo uns Heiner gegen 1:00 Uhr wohlbehalten absetzte.

Peter Billen

Neueröffnung  
Jetzt ganz in  
Ihrer Nähe

# Wyremba

optik

Am Hochgericht 13 • 91126 Schwabach • Telefon 0 91 22 / 93 38 88

## Veranstaltungen

Unsere Treffs im vierten Quartal 2013, jeweils um 20.00 Uhr im Adria-Grill

14. Oktober 2013

11. November 2013

09. Dezember 2013

### 05. Okt. 2013      17. Limbacher Weinfest

Zum 17. mal laden der Limbacher Bürgertreff und der Traditionsverein Freiwillige Feuerwehr ihre Mitglieder, alle Limbacher, Schwabacher und Freunde zum diesjährigen Weinfest ein. Natürlich wird auch wieder für Essen gesorgt.

!! Bitte bringen Sie Weingläser mit (0,25l)!!

**Ort:** Gaststätte „Das Limbacher“ Limbacher Str. 104 in Schwabach

**Beginn:** 18:00 Uhr

### 03. Nov. 2013      Nachtwächtertour in Nürnberg mit der - Nürnberger Nachtwächterin – Motto: „Eheweib und Flittchen“

**Anmeldung/Auskunft bei:** Herbert Kraus, Hessenstr. 21, Tel. (09122) 7 15 86

**Anmeldung bis:** 27. Oktober 2013

**Treffpunkt:** S-Bahn-Haltepunkt in SC-Limbach um 16:30 Uhr  
bzw. in Nürnberg, am „Schönen Brunnen“ 17:25 Uhr

**Teilnehmeranzahl:** max. 25 Personen

**Kosten pro Pers.:** 6,50 €

**Dauer der Führung:** ca. 1,5 Std. - von Frau Dr. Jäger (führte uns bereits durch die Altstadt von Weißenburg)

**Abendessen:** anschl. gegen 19:15 Uhr gemeinsames Abendessen im Restaurant „Kopernikus“ - im Krakauer Turm (Plätze sind reserviert)

**Fahrt/Fahrtkosten:** Für die Fahrt/Fahrtkosten nach Nbg. und zurück ist jede Person eigenverantwortlich.

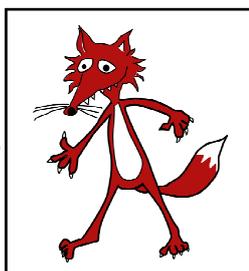
Änderungen vorbehalten

Die Nürnberger Nachtwächterin in historischem Gewand mit Laterne, Horn und Hellebarde wird uns bei der Führung durch die Altstadt einige frivole, lustige und traurige Geschichten an markanten Punkten in nicht alltäglicher und wahrhaftiger!!! Weise u.a. mit Gesang vortragen.

Lassen Sie sich überraschen !!!!!

### Physiotherapie

Andreas Fuchs  
Rennmühlweg 148/ Flurstraße  
91126 Schwabach  
Tel.: 09122/ 69 53 33



Massagen, Krankengymnastik,  
Man. Lymphdrainage, Schlingen-  
tisch, Man. Therapie, Eis- und  
Wärmeanwendung, Elektro-  
therapie

## Veranstaltungen

### 09. Nov. 2013 Gemütlicher Abend

Auch heuer wollen wir uns zu unserem gemütlichen Abend treffen. Bei gutem Essen und Trinken, sowie guter Laune, soll der Abend wieder der Unterhaltung dienen.

**Persönliche Einladung folgt.**

**Ort:** Adria Grill, Penzendorfer Str. 50

**Beginn:** 19:00 Uhr

---

### 04. Dez. 2013 Melodienzauber beim Limbacher Bürgertreff

Der nächste Melodienzauber findet am 4. Dezember 2013 statt und wir freuen uns auf die Harfenistin der Nürnberger Staatsoper Lilo Kraus und ihre Harfenklasse der Hochschule für Musik in Nürnberg. In der Pause werden Getränke und ein kleiner Imbiss angeboten,

**Moderation:** Frau Lilo Kraus

**Veranstaltungsort:** Gethsemanekirche in Schwabach Limbach, Danziger Str. 4

**Beginn:** 19:30 Uhr

**Einlass:** ab 18:30 Uhr

**Eintritt:** 5,00 € zu zahlen an der Abendkasse

---

### 07. Dez. 2013 Weihnachtsfeier

Zu unserer Weihnachtsfeier sind alle Mitglieder herzlich eingeladen. Sie findet auch dieses Jahr wieder im evangelischen Gemeindehaus in Limbach statt. Bei Kaffee, Kuchen und Weihnachtsgebäck, wird es sicher wieder ein besinnlicher Nachmittag.

**Persönliche Einladung folgt.**

**Ort:** Evangelisches Gemeindehaus in Limbach

**Beginn:** 15:00 Uhr

---

---

**blumen  
SCHWARZ**

**Floristik  
Fleurop  
Gartenbau**

Ein Besuch in  
unserem Blumenladen  
und unserer Gärtnerei  
lohnt sich immer



**Email: [info@blumen-schwarz.de](mailto:info@blumen-schwarz.de) Web: <http://www.blumen-schwarz.de>  
Limbacher Str. 60 91126 Schwabach Tel 09122 691850 Fax 09122 691861**

---

## Veranstaltungen

### **13. Jan. 2014      Jahreshauptversammlung**

Alle Mitglieder sind herzlich zu unserer diesjährigen Hauptversammlung mit Neuwahlen der Geschäftsleitung eingeladen.

**Persönliche Einladung folgt.**

**Ort:**            Adria Grill, Penzendorfer Str. 50

**Beginn:**        20:00 Uhr

---

### **25. Jan. 2014      Winterwanderung**

Vorankündigung - näheres im nächsten Boten und im Internet.

---

### **01. Feb. 2014      Gemütlicher Faschingsabend**

An Stelle vom traditionellen Faschingsball lädt der Limbacher Bürgertreff e.V. zu einem gemütlichen Faschingsabend im Adria Grill, Penzendorfer Str. 50 ein. Für ein Unterhaltungsprogramm wird gesorgt.

**Eintritt :** 5,00€

**Einlass:** 19:00 Uhr, **Beginn:** 19:30 Uhr

---

### **im März 2014      Kulturelle Veranstaltung**

Es ist geplant im März eine kulturelle Veranstaltung zu besuchen.

Näheres über den Termin und welche kulturelle Veranstaltung wir besuchen werden, im nächsten Limbacher-Boten und im Internet.

---

### **15. Mai 2014      Fahrt nach Krakau**

**vom 15. Mai 2014 bis 19. Mai 2014**

**evtl. zweite Fahrt      vom 22. Mai 2014 bis 26. Mai 2014**

Auf der Seite 10 und 11 finden Sie die wichtigsten Informationen zu der vom Limbacher Bürgertreff e.V. geplanten Reise nach Krakau.

PS: Es gelten unsere allgemeinen Reisebedingungen

---

---



**Gerti Gansmann**

Fachkosmetikerin

staatl. gepr. Podologin

Bahnweg 12

91126 Schwabach

Tel. : 09122/ 7 74 25

Fax: 09122/ 7 72 91

e-mail: GG-Kosmetik@hecomp.de

Kosmetik für jedes Hautproblem

Farb- und Typberatung

Tages- und Abend- Make-up

Brauen und Wimpern färben

Enthaarung für Gesicht, Achseln,

Beine und Bikini- Zone

med. Fußbehandlung

**Termine nach Vereinbarung**

## Fahrt nach Krakau

vom **15.05. bis 19.05.2014**  
evtl. zweite Fahrt vom **22.05. bis 26.05.2014**

Die fünftägige Städtefahrt des Limbacher Bürgertreff e. V. 2014 führt uns nach Krakau. Einst die Residenz polnischer Könige. Reich an Renaissance- und Barockarchitektur ist Krakau heute noch das kulturhistorische Zentrum und erste Sehenswürdigkeit des Landes. Außerdem werden wir Ausflüge in die Umgebung machen.

Unser Quartier vorort ist das Hotel Wielopole in Krakau.

**Folgendes Programm ist geplant:**

**1. Tag: Anreise nach Krakau,**

**Abfahrt: um 6:00 Uhr am Bäckerladen Lederer in Limbach**

(Grundweg ¼ Stunde früher)

**Gegen 11:00 Uhr** Zwischenstop in Görlitz mit ca. 1½ stündiger Stadtführung

**Ankunft:** in Krakau gegen 18:00 Uhr

**zusätzlich:** wenn gewünscht, Abstecher zur Friedenskirche in Swidnica, das heißt:

**Abfahrt zwei Stunden früher!**

**2. Tag: 8:30 bis 12:30 Uhr** Stadtführung Königliches Krakau

**13:00 bis 16:00 Uhr** Stadtführung Jüdisches Krakau

Danach den Rest des Tages zur freien Verfügung.

**3. Tag: um 8:30 Uhr Abfahrt am Hotel** zum Besuch des Museums in Auschwitz und Auschwitz-Birkenau. Alternativ, ein längerer Besuch in Auschwitz, dann entfällt der nachfolgende Punkt.

**Um 13:00 Uhr** Weiterfahrt zum Salzbergwerk nach Wieliczka. Besichtigung der Touristenroute. Rückkunft im Hotel gegen 18:30 Uhr.

**4. Tag um 8:30 Uhr Abfahrt am Hotel** nach Zakopane, Hohe Tatra, Entfernung 106 Km, Fahrzeit ca. 2 Std. je Strecke. Rückkunft im Hotel gegen 18:00 Uhr.

**Alternativ: um 8:30 Uhr Abfahrt am Hotel** nach Tschenstochau, zum Jasna Gora, dem bedeutendsten Wallfahrtsort Polens. Entfernung 150 Km, Fahrzeit ca. 2,5 Std. je Strecke. Hier wäre ein Abstecher nach Kattowitz mit Stadtführung möglich.

Rückkunft im Hotel gegen 18:00 Uhr.

**5. Tag: um 8:30 Uhr Abfahrt Heimreise**

**Um 12:00 Uhr** Zwischenstop in Brünn mit ca. 2-stündiger Stadtführung.

**ab 14:30 Uhr** Weiterfahrt nach Schwabach. **Ankunft** gegen 22:00 Uhr

Ständig aktuelle Informationen über unser Programm auf unserer Homepage

**[www.limbacher-buergertreff.de](http://www.limbacher-buergertreff.de)**

Zu den Veranstaltungen, die vom Limbacher Bürgertreff e.V. durchgeführt werden, sind auch Gäste herzlichst willkommen.

## Fahrt nach Krakau

Bei Interesse an dieser Reise sagt mir bitte, welche Alternativen Ihr bevorzugt, damit ich nach Euren Wünschen planen kann.

Da ich die genauen Eintrittspreise und die Preise für die Führungen noch nicht kenne, kann ich nur den etwaigen Reisepreis nennen. Toleranz + / - 20,00 €

**Reisepreis:** pro Person für Mitglieder ca. 450,00 EUR  
pro Person für Nichtmitglieder ca. 470,00 EUR  
Einzelzimmer-Zuschlag 120,00 EUR

**Info und Anmeldung:** bei Peter Billen Tel: 09122 / 7 88 70 oder im Internet.

**Anzahlung:** 100,00 € pro Person unmittelbar nach Anmeldung

**Restzahlung** des Reisepreises bitte bis 15.03.2014 (Hotel muss am 15.03.komplett bezahlt werden)

**Im Reisepreis ist enthalten:** Fahrt im Nichtraucher-Luxus-Bus, Weißwurstfrühstück im Bus, Unterbringung mit Frühstück und Abendessen, gesamtes Ausflugsprogramm mit ortskundigen Führern wie oben beschrieben, Eintritte Auschwitz, Salzbergwerk und evtl. Wallfahrtskirche. Eventuelle Änderungen vorbehalten!

**Anmerkung:** Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, an welcher Fahrt Sie teilnehmen möchten. Für jede Fahrt sind mindestens 40 Teilnehmer erforderlich. Sollte die zweite Fahrt mangels Teilnehmer nicht zustande kommen, werden die ersten 48 Anmeldungen, in der Reihenfolge des Eingangs der Anzahlung, automatisch für die erste Fahrt gebucht.

Viel Spaß wünscht Ihnen bereits heute Ihr Peter Billen

PS: Es gelten unsere allgemeinen Reisebedingungen.

---

---

setenga  
christine von stengel

mode und accessoires  
schwabenstr. 45, schwabach  
tel. 09122-6307423  
www.setenga.com

atelier-  
öffnungszeiten  
jeden donnerstag  
14.00 - 19.00 uhr  
oder nach tel. anmeldung



# Limbacher Bürgertreff e.V.

## Beitrittserklärung

Ich möchte den Verein bei der Verwirklichung seiner Ziele und Aktivitäten unterstützen und beantrage deshalb die Aufnahme in den Limbacher Bürgertreff e. V.

### Art der Mitgliedschaft

- |   |                      |          |
|---|----------------------|----------|
| * <input type="checkbox"/> Einzelmitglied                                       | Jahresbeitrag        | 4,50 EUR |
| * <input type="checkbox"/> Familienmitgliedschaft                               | Jahresbeitrag        | 8,00 EUR |
| * <input type="checkbox"/> Ich möchte den Boten per Post erhalten <sup>1)</sup> | Porto jährl. derzeit | 2,30 EUR |
- \* zutreffendes bitte ankreuzen

<sup>1)</sup> Wenn Sie nicht im Austeilungsbereich des Limbacher Boten wohnen, können wir Ihnen den Boten gegen Entrichtung des Portos zuschicken. Das Porto wird dann mit dem Jahresbeitrag eingezogen.

### Eine Aufnahmegebühr wird nicht erhoben!

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Geburtsdatum

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname des Ehegatten

\_\_\_\_\_  
Geburtsdatum

\_\_\_\_\_  
Anschrift

\_\_\_\_\_  
Telefon

\_\_\_\_\_  
E-Mail Adresse

Limbach, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

### Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige(n) ich /wir Sie widerruflich, die von mir/uns zu entrichtenden Mitgliedsbeiträge an den Limbacher Bürgertreff e. V. bei Fälligkeit zu Lasten meines/unseres Girokontos

Nr. \_\_\_\_\_ BLZ \_\_\_\_\_ bei \_\_\_\_\_

mittels Lastschrift einzuziehen.

\_\_\_\_\_  
Name und Anschrift des Kontoinhabers

Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_